



# EIN FUNDAMENT FÜR GEMEINSAME PROZESSE

Best-Practice: Führungs-Akademie des DOSB e. V. vernetzt  
Geschäftsfelder digital

Die Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen Sportbundes e. V. setzt auf eine digitale Verbandslösung und veranschaulicht über die Sportwelt hinaus, wie Verbände ihr Veranstaltungsmanagement, die Vernetzung im Team und die Beziehung zu den Mitgliedern auf ein gemeinsames Fundament stellen.



Die Führungs-Akademie ist die zentrale Einrichtung im Deutschen Olympischen Sportbund für Führungskräfte und Mitarbeitende auf nationaler und regionaler Ebene zu Fragen des Sportmanagements und der Verbandsentwicklung. „Zu unseren unmittelbaren Mitgliedern zählen die Spitzenverbände, die Landessportbünde und Verbände mit besonderen Aufgaben, die ihren Beitritt in den Trägerverein der Führungs-Akademie erklärt haben. Mit unserem gesamten Team stehen wir für Authentizität, Kompetenz und für eine hohe Qualität unserer Angebote – und natürlich für die Werte des Sports“, berichtet Florian Kaiser, stellvertretender Direktor der Akademie.

### **EIN FLEXIBLES TOOL ZUR ZUSAMMENARBEIT**

Um die vier Geschäftsfelder Weiterbildung, Beratung, Forum & Wissenschaft und Mitgliederservice zu vernetzen, wurde 2015 eine professionelle Verbandslösung eingeführt, die seither organisch mitwächst und sich den verändernden Bedürfnissen anpasst. „Dabei war uns wichtig, dass die Mitarbeiter die Prozesse der ein-

zelnen Geschäftsfelder in einer einzigen Lösung organisieren können. So stellen wir die notwendige Transparenz für die Zusammenarbeit im Team her und bauen unser Angebot kontinuierlich aus“, erklärt Kaiser.

Vor diesem Hintergrund fiel die Wahl auf die Verbandslösung CAS netWorks der CAS Software AG aus Karlsruhe. Ausschlaggebend für die Entscheidung war die Kombination aus Standardfunktionen wie etwa der Kontaktverwaltung mit digitalen Akten, automatisierten Benachrichtigungen und Workflows sowie der Möglichkeit zur Datenauswertung.

Die Software wurde schrittweise in den Geschäftsbereichen der gesamten Akademie eingeführt. „Alle Geschäftsfelder können die für sie relevanten Funktionen nutzen und an ihre Bedürfnisse anpassen“, berichtet Kaiser.

### **TRANSPARENTE VERANSTALTUNGS-ORGANISATION**

Insbesondere im Geschäftsfeld Weiterbildung punktet die Lösung mit der Möglichkeit, den Gesamtprozess bei Veranstaltungen abzubilden – von der Anmeldung bis zur Abrechnung. Wo früher zeitraubende

Excel-Listen zum Einsatz kamen, werden heute alle dazugehörigen Daten in einer virtuellen Akte miteinander verknüpft. „So stehen zum Beispiel Referentenvereinbarungen, Hotelreservierungen sowie Raum- und Cateringbestellungen bei allen Organisationsschritten zur Verfügung, was die operative Vorbereitung spürbar vereinfacht“, berichtet Kaiser aus der Praxis.

### **ZEITSPARENDER EINLADUNGS- UND ANMELDEPROZESS**

Oftmals stellt gerade das Einladungsmanagement Verbandsteams vor eine große Aufgabe. Dieses wurde grundlegend optimiert: Um eine Veranstaltung auf der Webseite zu veröffentlichen, genügt ein Klick. Erfolgen Anmeldungen über die Webseite, werden diese direkt in die Verbandslösung übertragen und stehen minutengenau zur Verfügung. Die Teilnehmer erhalten dann automatisiert eine Bestätigung ihrer Anmeldung per E-Mail.

Darüber hinaus ist die gezielte Einladung über den integrierten Serien-Mail-Assistenten möglich. Die Mitglieder können sich bequem über den personalisierten Anmeldelink in der E-Mail anmelden und sind automatisch als Teilnehmer registriert.



Blick auf relevante Veranstaltungsinformationen in der Software – bequem auch von unterwegs

## VERANSTALTUNGEN REIBUNGSLOS VORBEREITEN

In der konkreten Vorbereitung sorgen stetig aktualisierte Daten für Klarheit und Übersicht: Wie viele Teilnehmer haben aktuell zugesagt? Stehen noch Rückmeldungen aus? Gilt es, zusätzliche Wünsche wie beispielsweise eine Hotelbuchung zu berücksichtigen? Diese Informationen sind in Datensätzen dargestellt und können von sämtlichen Mitarbeitern direkt bearbeitet werden. „Dank digitaler Formate verzeichnen wir bis zu 700 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Monat. Ohne eine ganzheitliche Verbandslösung wäre ein Handling bei solchen Teilnehmerzahlen schlicht nicht mehr möglich gewesen“, berichtet Kaiser. Am Tag der Veranstaltung selbst unterstützt die Software, indem sich beispielsweise Namensschilder und Unterschriftenlisten direkt aus dem System erstellen lassen.

## ENG VERZAHNT MIT DER FINANZBUCHHALTUNG

Nach der Veranstaltung unterstützt die Lösung die Abrechnung der einzelnen Veranstaltungen in der Finanzbuchhaltung. Die Buchungssätze inklusive der Stammdaten werden an DATEV übertragen und dort weiterverarbeitet. „Durch die enge Verzahnung zwischen Verbandslösung und Finanzbuchhaltung gestalten sich die Folgeprozesse wie beispielsweise das Verbuchen der Zahlungseingänge oder das Mahnwesen einfacher als zuvor“, skizziert Kaiser.

Im Nachgang werden zu den unterschiedlichen Formaten Anmeldungen abgerechnet und Rechnungsdokumente sowie Zertifikate im PDF-Format generiert. Diese werden den Rechnungsempfängern automatisch per E-Mail gesendet. Das spart Aufwand und Portokosten und sorgt für die zuverlässige und zeitnahe Bereitstellung der Unterlagen.

## ENTLASTUNG DURCH MITDENKENDE ASSISTENTEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Akademie werden bei ihren täglichen Aufgaben von mitdenkenden Assistenten unterstützt, die in der Verbandslösung integriert sind. Diese warnen beispielsweise durch automatische Wiedervorlage vor Fristüberschreitungen, helfen beim Dokumentenversand und vereinfachen das tägliche Aufgabenmanagement.

## MITGLIEDERZENTRIERT INFORMIEREN

Einen wesentlichen Vorteil zentral gepflegter Mitgliederinformationen sieht Kaiser auch in der Kommunikation mit den Mitgliedern selbst: „Die Themen und Aktivitäten in unseren einzelnen Geschäftsfeldern überschneiden sich oft. Die übergreifende Lösung unterstützt uns dabei, unser Weiterbildungsangebot passgenau zu adressieren.“

Ob ein Abo im Geschäftsfeld Mitglieder-service vorliegt, welche Kontaktpunkte aus den vergangenen Monaten bestehen oder ob der zugehörige Verband sich aktuell in einer Beratung befindet – all das kann über die zentrale Mitgliederakte nachvollzogen werden und ist für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einsehbar.

„Wenn ein Verbandsmitarbeiter beispielsweise eine Publikation bestellt, die inhaltlich zu einer kommenden Veranstaltung passt, erkennen wir diese Verbindung mithilfe der Lösung und können das Mitglied darauf aufmerksam machen – das Gleiche gilt im Nachgang unserer Veranstaltungen, indem wir die Teilnehmer zu Folgeformaten einladen, die thematisch daran anschließen“, erklärt der stellvertretende Direktor.

## DATEN ZUR WEITERENTWICKLUNG NUTZEN

Für die Steuerung der gesamten Organisation ist die Auswertung von Daten besonders relevant. Die Kennzahlen aus dem Veranstaltungsbereich beispielsweise dienen als Basis für wichtige Geschäftsentscheidungen und die Organisationsentwicklung: So lässt sich mit Hilfe geographischer Auswertungen erkennen, woher die Teilnehmer kommen. Darüber hinaus helfen die Kennzahlen bei der Kalkulation und dem Controlling, indem u. a. die kalkulierten Ausgaben und Erträge auf einen Blick ersichtlich sind.

## HOHE STANDARDS BEIM DATENSCHUTZ

Der Schutz der gesammelten Mitgliederinformationen spielt bei der Führungs-Akademie eine zentrale Rolle. Eine sichere digitale Infrastruktur, die vor unerlaubtem Zugriff Dritter auf sensible gespeicherte Daten geschützt ist, ist Pflicht und Teil der digitalen Souveränität. „Die Vertrauenswürdigkeit des Anbieters ist uns bei der Auswahl der Lösung besonders wichtig gewesen“, betont Kaiser. Orientierung bietet beispielsweise das fair.digital-Siegel,

das sich die Prinzipien von Datenschutz, Transparenz und Fairness auf die Fahnen geschrieben hat. Auch Initiativen wie „Software Hosted & Made in Germany“ und weitere Datenschutzzertifizierungen sind eine nützliche Hilfe bei der Auswahl des richtigen Anbieters. Sie garantieren, dass die Lösungen und Rechenzentren der Hersteller besonders hohen Sicherheitsrichtlinien unterliegen. Das Thema DSGVO hat für Kaiser hohe Priorität: „Der Schutz unserer Daten und die Einhaltung der Datenschutzregelungen sind uns besonders wichtig und im Alltag stets präsent. Die Verbandslösung unterstützt uns bei der Einhaltung der DSGVO, indem beispielsweise Fristen zur Datenlöschung überwacht und Zugriffsberechtigungen direkt festgelegt werden können.“

## FAZIT

Mit der Einführung und stetigen Weiterentwicklung der Verbandslösung ist

es gelungen, Abläufe digital abzubilden und Anbindungen an weitere Lösungen zu schaffen: „Heute gestalten wir Kommunikation und Arbeitsabläufe deutlich transparenter und effizienter. Die einzelnen Säulen unseres Akademieangebots stehen jetzt gemeinsam auf einem soliden digitalen Fundament“, so Kaiser.

Eine Empfehlung gibt er allen Verbänden mit, die sich noch nicht mit der eigenen Digitalisierung im Verband beschäftigen. „Aus meiner Sicht sollte man mit der Einführung einer professionellen Verbandslösung nicht so lange warten, bis die bestehenden Systeme wegbröckeln. Genauso macht es nur wenig Sinn, in Aktionismus zu verfallen und einzelne Lösungen vielleicht schnell aber unüberlegt einzuführen. Die Gefahr ist groß, dass dadurch langfristig Datensilos entstehen, die keinen Mehrwert für den gesamten Verband liefern.“ ■



### Florian Kaiser

ist stellvertretender Direktor an der Führungs-Akademie des DOSB und seit 2015 in unterschiedlichen Rollen aktiv. Er berät als systemischer Organisationsentwickler die Mitgliedsorganisationen der Akademie in Fragen der Organisationsentwicklung. Seine Schwerpunkte liegen auf den Themen Digitalisierung, Strukturentwicklung und Good Governance. Wichtig ist ihm im Rahmen von Digitalisierungsvorhaben immer einen Blick auf mögliche Prozessoptimierungen zu werfen. So können Prozesse nicht nur digitalisiert, sondern auch verknüpft, vereinfacht oder sogar gestrichen werden.



### Fabian Eberhardt

ist Key Account Manager bei der CAS Software AG aus Karlsruhe. Er berät seit vierzehn Jahren Verbände bei der Digitalisierung. Besonders wichtig ist ihm die partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe, sowie die Mitarbeiter und Mitglieder gedanklich in den Mittelpunkt zu stellen. So entstehen gemeinsam immer wieder neue digitale Lösungen auf Basis der adaptiven CRM/XRM + AIA Lösungen.